



Mallorca Königin der Balearen

Die TAH Leserreise ging vom 24.09. bis 01.10.2010 nach Mallorca. Auf Tagesausflügen wurde die Insel von ihren schönsten Seiten mit Bus und Bahn erkundet. Außerdem standen Wanderungen mit eigenem Wanderführer auf dem Programm.

Früh morgens wurden wir direkt von der Haustür abgeholt und zum Flughafen nach Hannover gefahren. Nach nur 2 ½ Stunden Flugzeit erreichten wir den Flughafen Palma.

Unser Hotel für die einwöchige Reise lag in dem nur 50 Minuten entfernten Ort „Paguera“, im Südosten der Insel. An den ersten beiden Tagen hatten wir die Möglichkeit die Umgebung und auch die Hauptstadt auf eigene Faust zu erkunden.

Von unserem Hotel ist der Bus direkt nach Palma de Mallorca gefahren, so dass wir in nur 20 Minuten an der berühmten gotischen Kathedrale standen. Im Volksmund wird sie auch „La Seu“ genannt. Viele unterschiedliche Baustile haben hier ihre Spuren hinterlassen, unter anderem hat der berühmte Architekt Antoni Gaudi seine Kunst beigesteuert. Die spanische Hafenstadt bietet aber noch viel mehr, so sind wir durch wunderschöne verwinkelte Gassen flanirt, die teilweise nur über Treppen miteinander verbunden sind. Vorbei am Placa Major, einem großen rechteckigen Platz im Herzen der Stadt, hier verweilen viele Straßenmusikanten und sorgen für eine angenehme Geräuschkulisse. Bei einem leckeren Glas Rotwein und Tapas in einer kleinen ruhigen Nebengasse, merkt man erst wie schön und abwechslungsreich Spanien sein kann. Am 3. Tag erlebten wir bei einer Inselrundfahrt typisch mallorquinische Höhepunkte. Als erstes sind wir mit dem „Roten Blitz“, der Nostalgiebahn Mallorcas durch das goldene Tal nach Sóller gefahren. Vorbei an Mandelbäumen, Olivenhainen, Orangen- und Zitronenplantagen und durch 13 Tunnel, wovon der längste fast 3 km lang ist. Nach gut einer Stunde Fahrt erreichten wir den Bahnhof Sóller. Von hier aus sind wir weiter nach Port de Sóller gefahren, wo wir in unseren Bus umgestiegen sind, um das Gebirge mit dem höchsten Berg Mallorcas, dem Puig Major zu erkunden. Auf der Route haben wir auch die berühmteste Serpentine durchquert, den Krawattenknoten, von hier hatten wir einen atemberaubenden Blick in die Tiefen. Unser Ziel war nach einer sehr kurvenreichen und spektakulären Gebirgskettenfahrt in einer kleinen Bucht ein wunderschöner Naturstrand, die „Sa Calobra“.

Am nächsten Tag haben wir einen Ausflug zu den weltbekannten Tropfsteinhöhlen in Porto Cristo unternommen. In der so genannten „Drachenhöhle“ erwartete uns der unterirdische See mit einem sanften Musikkonzert. Auch die Tochterhöhle, die „Hamshöhle“ haben wir im Anschluss besichtigt. Von der wir noch beeindruckter waren, da die Stalaktiten mit einem Farbspiel angestrahlt werden.

An den beiden darauf folgenden Tagen standen zwei Wanderungen mit einem qualifizierten Wanderführer auf dem Programm. Auf einem Panoramaweg wurde das Tramuntanagebirge durchwandert. Unterwegs öffneten sich herrliche Ausblicke in Richtung Meeresküste und auch die ein oder andere seltene Pflanze und Tierart wurden entdeckt.

Unser letzter Ausflug auf dieser Reise führte uns in das sympathische und berühmteste Bergstädtchen Valldemossa, welches sich inmitten eines weiten grünen Tales befindet. Im Jahre 1838/39 überwinterte in dem Kartäuserkloster von Valldemossa der polnische Komponist Frédéric Chopin mit der französischen Schriftstellerin George Sand. Die Karthause liegt inmitten eines terrassierten Gartens, von dort hat man einen schönen Ausblick auf die Stadt und das Umland. Als Besucher kann man alle Wohnräume, die Bibliothek bis hin zur Apotheke besichtigen, in den Chopin damals lebte. Am Nachmittag haben wir uns den mittelalterlichen Herrensitz „La Granja“ angeschaut. Wie kaum an einem anderen Ort auf Mallorca kann man hier die Entwicklung des bäuerlichen Lebens auf der Insel über die Jahrhunderte verfolgen. Mallorca ist immer eine Reise wert, da die Insel sehr vielseitig und abwechslungsreich ist. Eben nicht nur Ballermann und Sangria, sondern wunderschöne Strände, traumhafte Gebirgslandschaften und die Kultur einer schon sehr lang besiedelten Insel erwarten einen immer wieder.

Ihre Miriam Minkner

Sollten Sie jetzt auch Lust haben, auf einer unserer nächsten Leserreise dabei zu sein, bieten wir Ihnen für 2011folgendes Programm:
Vom 20.03.-27.03.2011 geht es nach **Portugal**, wir entdecken Lissabon und die Algarve. Anja Schröder wird diese Reise begleiten und es gibt nur noch einige Restplätze. Im August führt uns unsere Busreise zu den Gletschern der **Schweiz**, die Sie zusammen mit Ann-Kathrin Otte entdecken werden. Unser Fernziel vom 20.-31.10.2011 heißt **Costa Rica**, ein einmaliges Abenteuer, das Sie zusammen mit Celia Jünke bestehen werden. In der Planung für Sie, haben wir im Spätherbst eine Reise nach **Ägypten** mit Nilkreuzfahrt und eine Reise nach **Malta**, Termine folgen demnächst.

